

	<p>Objekt: BM N.Neuendorf an Stadtkommandant 23.06.1945</p> <p>Museum: Heimatmuseum "Alter Krug" Zossen Weinberge 15 15806 Zossen (03377) 300576 service@heimatverein-zossen.de</p> <p>Sammlung: Eine märkische Gemeinde zwischen 1945 und 1949</p> <p>Inventarnummer: 701-008</p>
--	--

## Beschreibung

Verfasser: Der Bürgermeister von Nächst - Neuendorf

Adressat: Der Stadtkommandant der Stadt Zossen

Ortsbezug: Nächst – Neuendorf / Zossen

Datierung: 23.06.1945 (Erstellung)

Institutionen im Text: Horstfelde (Dergischow)

Der Bürgermeister von Nächstneuendorf bittet den Stadtkommandanten von Zossen um insgesamt 200 Doppelzentner (20 t) Kohle für sein Dorf sowie die Dörfer Dabendorf und Dergischow.

Der Gebrauch des Ortsnamen Dergischow an dieser Stelle (anstelle des durch die nationalsozialistische Umbenennung slawischer Ortsnamen 1937 festgelegte Horstfelde) läßt sich vielleicht auf die Gesinnung des Bürgermeisters zurückführen oder ist durch die erst 8 vergangenen Jahre seit der Umbenennung begründet. Die eigentlichen Gründe liegen wohl in der Bewegung zur Rückbenennung der Ortsnamen in den Jahren bis 1947 (weniger in Brandenburg als in Sachsen) und in der öffentlich diskutierten Frage der Errichtung eines von Deutschland unabhängigen von der tschechischen Grenze bis Berlin reichenden sorbischen Staates.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Schreibmaschine

Maße:

b 21,0 cm; h 14,8 cm

## Ereignisse

Empfangen	wann	1945
	wer	Stadtkommandant in Zossen
	wo	Zossen
Abgeschickt	wann	23.06.1945
	wer	Bürgermeister Nächst Neuendorf
	wo	Nächst Neuendorf

## Schlagworte

- Bitte
- Kohle
- Versorgung